

150159-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Website-Gestaltung – Technische Betreuung und Weiterentwicklung des Webauftritts www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

OJ S 51/2024 12/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

E-Mail: vergabe@bho-legal.com

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technische Betreuung und Weiterentwicklung des Webauftritts www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Beschreibung: Folgende Leistungen sind Gegenstand des Auftrags für die Website www.gesundheitliche-chancengleichheit.de: - Einarbeitung und Übernahme - Projektmanagement - Technische Pflege - Funktionale und nicht-funktionale Erweiterungen - Technisch-redaktionelle Betreuung - Technisch-konzeptionelle Weiterentwicklung des Webauftrittes - Beratung SEO-Strategie und deren technische Umsetzung - Erstellung von Berichten - Seitenpflege Die Laufzeit des Vertrages beginnt am Tag der Zuschlagserteilung und endet am 31.12.2024. Ausführungsbeginn ist der Tag der Zuschlagserteilung, falls der Zuschlag erst nach diesem Datum erteilt wird. Der Auftraggeber darf den Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate verlängern, wenn er gegenüber dem Auftragnehmer spätestens sechs Wochen vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit eine entsprechende Erklärung abgibt. Der Vertrag hat jedoch insgesamt eine Höchstlaufzeit bis zum 31.12.2026.

Kennung des Verfahrens: 7ff9f9ab-da12-48e1-a72f-cdc35a169336

Interne Kennung: BZgA_54_23

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72420000 Internet-Entwicklung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation findet ausschließlich über die Vergabeplattform statt. Die Internetadresse der Auftragsunterlagen lautet entgegen von Ziffer 5.1.11:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?1&id=585159>.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vvg -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: 1. Anlage 4a - Eigenerklärung Ausschlussgründe zu §§ 123, 124 GWB 2. Anlage 4b - Eigenerklärung Ausschlussvoraussetzungen gem. § 19 Abs. 1 MiLoG 3. Anlage 4c - Eigenerklärung zu § 21 AentG 4. Anlage 4d - Eigenerklärung Datenschutz 5. Anlage 4f - Eigenerklärung zu Vertrags- und/oder Geschäftsverbindungen 6. Anlage 4g - Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen_VO_2022_833 7. Anlage 4h - Eigenerklärung zu 22 LkSG

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Technische Betreuung und Weiterentwicklung des Webauftritts www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Beschreibung: Folgende Leistungen sind Gegenstand des Auftrags für die Website www.gesundheitliche-chancengleichheit.de: - Einarbeitung und Übernahme - Projektmanagement - Technische Pflege - Funktionale und nicht-funktionale Erweiterungen - Technisch-redaktionelle Betreuung - Technisch-konzeptionelle Weiterentwicklung des Webauftritts - Beratung SEO-Strategie und deren technische Umsetzung - Erstellung von Berichten - Seitenpflege

Interne Kennung: BZgA_54_23

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit des Vertrages beginnt am Tag der Zuschlagserteilung und endet am 31.12.2024. Ausführungsbeginn ist der Tag der Zuschlagserteilung, falls der Zuschlag erst nach diesem Datum erteilt wird. Der Auftraggeber darf den Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate verlängern, wenn er gegenüber dem Auftragnehmer spätestens sechs Wochen vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit eine entsprechende Erklärung abgibt. Der Vertrag hat jedoch insgesamt eine Höchstlaufzeit bis zum 31.12.2026.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 33 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#, #Besonders geeignet für: selbst#, #Besonders geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die erbrachten Bauleistungen, Dienstleistungen oder gelieferten Güter beinhalten Prozessinnovationen.

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 8. Anlage 5c - "Eigenerklärung Umsatz" 9. Anlage 5d - "Eigenerklärung Haftpflichtversicherung": Nachweis über das Bestehen einer

Betriebshaftpflichtversicherung; alternativ: Eigenerklärung, dass eine solche im Auftragsfall abgeschlossen und für die gesamte Dauer des Auftrags beibehalten wird. Mindestanforderung zu 8: Der Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre liegt im Durchschnitt über 200.000 Euro (brutto) pro Jahr. Der Unternehmensumsatz für vergleichbare Leistungen liegt im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre über 100.000 Euro (brutto) pro Jahr. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Vergleichbar sind Leistungen der Anpassung, Pflege und Weiterentwicklung von Webanwendungen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 10. Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen"

11. Anlage 4e - "Eigenerklärung Sprachkenntnisse" Mindestanforderungen zu 10: Vorlage von geeigneten Referenzen mit den nachfolgenden Merkmalen. Die Anforderungen müssen durch die Referenzen in ihrer Gesamtheit jeweils mindestens einmal abgedeckt werden. Die Vorlage von drei separaten Referenzen ist nicht zwingend. 1. Unternehmensreferenz: Nachweis über mindestens eine Referenz zur Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals in den letzten drei Jahren für einen Auftraggeber aus dem öffentlichen Dienst (Bund, Länder, Kommunen sowie deren Einrichtungen und Unternehmen). Angaben: - Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse) - Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer) - Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen: Die fachlich konzeptionelle und technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals in den letzten drei Jahren für einen Auftraggeber aus dem öffentlichen Dienst wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert, d.h. das Ende der Leistungserbringung darf nicht länger als drei Jahre vor dem Ende der Angebotsfrist liegen.

Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 80 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1,5 Jahren. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer. 2. Unternehmensreferenz: Nachweis über mindestens eine Referenz betreffend die konzeptionelle und technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals oder einer Fachanwendung in den letzten drei Jahren in den Fachgebieten Gesundheitsförderung bzw. Bildung. Angaben: - Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse) - Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer) - Aussagen zu Dauer, Gesamumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten. Anforderungen: Die fachlich konzeptionelle Betreuung eines Online-Portals oder einer Fachanwendung in den letzten drei Jahren mit oben genannten Fachgebiet(en) wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert, d.h. das Ende der Leistungserbringung darf nicht länger als drei Jahre vor dem Ende der Angebotsfrist liegen. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 75 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1 Jahr. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer. 3. Unternehmensreferenz: Nachweis über die technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals auf Basis des Content Management Systems TYPO3 in den letzten drei Jahren. Angaben: - Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse) - Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer) - Aussagen zu Dauer, Gesamumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten. Anforderungen: Die technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals auf Basis des Content Management Systems TYPO3 in den letzten drei Jahren wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 100 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1,5 Jahren. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer. Mindestanforderungen zu 11: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über Deutschkenntnisse in Wort und Schrift auf Muttersprachlerniveau. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Die Gewichtung wird in den Beschaffungsunterlagen angegeben.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/start.html?0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=585159>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen ist im Rahmen von § 56 VgV möglich.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/04/2024 12:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: s. Leistungsbeschreibung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt 10 Kalendertage nach Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen. Die Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB kann

gemäß § 135 Abs. 2 S. 1 GWB i.V.m. § 135 Abs. 1 Nr. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Registrierungsnummer: 991-00144-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50825

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@bho-legal.com

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.bzga.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.bzga.de/service/vergabeverfahren/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 022894990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 94990

Fax: +49 228 9499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
6c83163f-f7c2-46fc-a470-e5864a2f903a-04
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 85787d36-acd7-40e7-9a25-650b31c34a90 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/03/2024 11:11:53 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 150159-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 51/2024
Datum der Veröffentlichung: 12/03/2024